Zürich

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **80 (1897)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

19. Zürich.

Naturwissenschaftliche Gesellschaft Winterthur.

Vorstand:

Präsident: Herr Dr. R. Keller, Rektor.
Quästor: „ E. Gamper, Apotheker.
Aktuar: „ Edw. Zwingli, Sek.-Lehrer.
Ehrenmitglied: 1.
Ordentliche Mitglieder: 43.

Jahresbeitrag: 10 Fr.

Vorträge:

Herr Dr. A. Müller: Zum Andenken an Jenner.
„ Dr. R. Keller: Der Einfluss des Wasser-Lebens auf die Organismen der Pflanzen und die Anpassung der Landpflanzen an das Wasserleben.
„ Prof. Dr. Jul. Weber: Aus der Geschichte der Erde.
„ Dr. R. Keller: Ermüdung durch geistige Arbeit.
„ Prof. Dr. E. Bosshard: Schlagende Wetter in Steinkohlengruben.
„ Dr. Stebler aus Zürich: Lötschen und die Lötscher.
„ Prof. Dr. Jul. Weber: Die Gesteinszonen der Schweiz.
Eine Exkursion zur Besichtigung der drei Moränenseen bei Nussbaumen, des Baues des Stammheimer Berges und des obern und untern Moränenbogens in der Stammheimer Ebene.

Naturforschende Gesellschaft in Zürich.

(Gegründet 1746.)

Vorstand 1896—1898:

Präsident:	Herr Prof. Dr. Ritter.
Vize-Präsident:	„ Prof. Dr. Rudio.
Aktuar:	„ Prof. Dr. Werner.
Quästor:	„ Dr. Kronauer.
Bibliothekar:	„ Prof. Dr. Schinz.
Beisitzer:	„ Prof. Dr. Kleiner.
	„ Escher-Kündig.

Ehrenmitglieder	27
Korrespondierende Mitglieder	3
Ordentliche Mitglieder	220
Jahresbeitrag für Stadtbewohner	Fr. 20
„ „ Auswärtige	„ 7

Die Gesellschaft hielt in dem Berichtsjahre 1896—1897 9 Sitzungen ab. 15 Vortragende brachten 12 Vorträge und 8 Mitteilungen und Demonstrationen.

a) *Vorträge:*

1) Herr Prof. Dr. A. Heim: Über den Lammbach und den Trübbach.
2) Herr Dr. K. Hescheler: Über Selbstamputation.
3) Herr Dr. Messerschmitt: Über die Länge des Gotthardtunnels.
4) Herr Dr. Früh: Über die Drumlins-Landschaft.
7) Herr Prof. Dr. Werner: Über Carbide.

8) Herr Prof. Dr. v. Monakow: Hirnanatomische Mitteilungen mit Demonstration.
9) Herr Direktor Huber: Über Dampfturbinen.
10) Herr Prof. Dr. Oskar Wyss: Über die Behandlung der Diphtherie mit Heilserum.
11) Herr Dr. M. Standfuss: Über Temperaturexperimente an Schmetterlingen.
12) Herr Dir. Dr. Billwiller: Über die Verteilung der Niederschlagsmengen in der Schweiz.

b) *Mitteilungen und Demonstrationen.*

1) Herr Dr. Fick: Über optische Korrektion von kegelförmiger Hornhaut.
2) Herr Prof. Dr. Kleiner: Über die Dampfturbine von Foucault.
3) Herr Prof. Dr. Lorenz: Über einige elektrochemische Apparate.
4) Herr Prof. Dr. Heim: Über Quarzkrystalle mit Rutilnadeln.
5) Herr Dr. Früh: Über recente und quartäre Rautengeschiebe.
6) Herr Prof. Dr. Cramer: Über einige verkohlte, gut erhaltene Schriftstücke aus dem Brand von Glarus.
7) Herr Dr. M. Standfuss. Über das zahlreiche Auftreten jynandromorpher Individuen unter der Nachkommenschaft von Bastardmännchen und den Weibchen gemeiner Arten.
8) Herr Dr. Früh: Über Gasausströmungen im St Gallischen Rheintal.

Der 41. Jahrgang der Vierteljahrsschrift enthält im ersten Band eine historische Studie über unsere Gesellschaft von Herrn Prof. Dr. Rudio, im 2. Band 35 wissenschaftliche Abhandlungen, die sich folgendermassen auf

die einzelnen Disziplinen verteilen: Mathematik 8, Geodäsie und Astronomie 2, Physik 3, Chemie und Pharmacie 6, Mineralogie und Geologie 4, Botanik 3, Zoologie 5, Medizin 4.

Im Supplementheft sind die astronomischen Mitteilungen fortgesetzt worden.

Das Neujahrsblatt der Gesellschaft enthält eine Abhandlung von Herrn Prof. Dr. Schröter: Die Schwebeflora (Phytoplankton) unserer Seen.

Die Gesellschaft ernannte bei Anlass ihres 150jährigen Jubiläums 18 ihrer frühern Mitglieder, welche sich um die Gesellschaft besondere Verdienste erworben haben, aber jetzt im Auslande wohnen, sowie 3 hervorragende Mitglieder der Schweizerischen Gesellschaft zu Ehrenmitgliedern (s. Verhdlgn. 1896.)